

Protokoll

Mitgliederversammlung des „Vereins zum Schutz des Briesetals und der Havelwiesen“
am 17.09.2012 von 18:00 bis 20:30 Uhr im Restaurant Birkenhof

Anwesend: U.Lüty, D.Kabsch, L.Quandt, R.Vogel, H.Bittkau, K. Hoffmann, J.Lampe
Entschuldigt: D.Joachim
Gäste: Frau Brodde, Frau Scheelke, Frau Gerth, Herr Dahn
Protokoll: J.Lampe

Top 11: Gedenken an Peter Brodde

U.Lüty erinnert an die engagierte Arbeit des Verstorbenen und verliest einen Brief von Frau Brodde. Der Verein erhält aus dem Nachlass eine Spende in Höhe von 300€. Davon soll eine Parkbank mit Widmung aufgestellt werden. K.Hoffmann schlägt vor, eine Holzbank nach Hohen Neuendorfer Vorbild zu erwerben. Als Aufstellplatz ist eine Stelle am Saumweg mit Blick auf die Wiesen vorgesehen. R.Vogel wird bei der Verwaltung einen entsprechenden Antrag stellen.

Top 1: Wanderkarte Briesetal

Frau Scheelke legt den Entwurf eines Flyers mit einem Wanderkartenauszug zum Briesetal bis Zühlsdorf im Maßstab 1:35000 und Informationen zum Briesetal-Verein vor. 2500 Stk des Flyers werden ca. 500€ kosten. U.Lüty wird bis Ende Oktober bei der Gemeinde einen Zuschuß beantragen.

Ergänzungen zum Inhalt:

- H. Bittkau wird die Urheberrechte zum Kartenauszug klären.
- R.Vogel liefert Bildmaterial.
- Auf der Karte sind markante Punkte hervorzuheben und Gehzeiten sind anzugeben.
- Frau Scheelke wird die Änderungen einarbeiten und bis Ende Oktober einen überarbeiteten Entwurf erstellen.

Top 2: U-Lüty gibt bekannt, dass dem Verein ab 13.07.2012 die Gemeinnützigkeit zuerkannt wurde.

Top 3: Fotoausstellung „Schöne Bäume in Birkenwerder“ ab 3.12.2012

J-Lampe berichtet, dass ausreichend Bilder und Rahmen für die kleine Ausstellungsfläche im Rathaus zur Verfügung stehen. Weitere schöne Fotos werden gesucht.

Top 4: D.Kabsch hat einen Entwurf für eine Gehölzschutzsatzung und eine Liste der landschaftstypischen Gehölze für Ersatzpflanzungen erarbeitet.

R.Vogel wird versuchen, einen mit D.Kabsch abgestimmten Entwurf einer Gehölzschutzsatzung als Antrag der grünen Fraktion in die GVV einzubringen. Die Liste für Ersatzpflanzungen soll als eigenständiger Beitrag des Vereins Bestandteil des Antrages werden oder notfalls als eigenständiger Änderungsantrag zur bisher gültigen Liste der Verwaltung übergeben werden.

Beschluß: Die Gehölzliste für Ersatzpflanzungen soll einem Antrag zur Gehölzschutzsatzung als Anlage beigefügt werden.

Abstimmung: einstimmig – 7 Ja-Stimmen.

Top 6: Auswertung Umweltwettbewerb

k:Hoffmann berichtet, dass trotz intensiven Bemühens kein Beitrag zum

Umweltwettbewerb eingegangen ist. Das Thema „Biber“ war wahrscheinlich nicht gut gewählt. Im nächsten Jahr soll die Vorbereitung frühzeitig beginnen und der direkte Kontakt zu Lehrern und Erziehern gesucht werden.

Top 5: R.Vogel berichtet, dass die Verwaltung einen Planungsauftrag zum Bürgerhaus in Ortsmitte-P1 erteilt hat.

Top 7: Arbeitseinsatz Papenluch
Ein Herbsteinsatz ist in diesem Jahr wegen des hohen Wasserstandes im Luch nicht sinnvoll. Arbeiten sind notwendig und können ev. bei Frost erfolgen.

Top 8: Eine Stellungnahme von S. Karrer liegt nicht vor.

Top 9: Spender ansprechen
R. Vogel legt einen Musterbrief vor, der bei Spendenaufrufen verwendet werden kann. Eine Beschlussfassung soll beim ersten konkreten Einsatz erfolgen.

Top 10: Streuobstwiese „Am Fuchsbau“
Die Streuobstwiese ist eine Ersatzpflanzung auf einem gemeindeeigenen Grundstück und z.Z. in einem sehr schlechten Zustand. Für die Pflege ist die Gemeinde verantwortlich. U.Lüty wird bei einem Gespräch mit dem Bürgermeister zum Handeln auffordern.